sikkens

Technisches Merkblatt Stand Juni 2005

Für Fenster | Schütteln | Frostsicher transportieren u. lagern | Kühl lagern | Werkzeugreinigung mit Wasser

Pflegemilch

Werkstoffart

Wasserverdünnbare Pflegemilch

Anwendung

Zur Auffrischung und wetterschützenden Pflege bewitterter Beschichtungsoberflächen auf Holzfenstern.

Eigenschaften

Einfache Handhabung, schnelle physikalische Trocknung, hoher Wetterschutz, wasserabweisend, vergilbungsbeständig, mit guter Farbauffrischung.

Farbton
Im flüssigen Zustand milchig, nach Trocknung farblos.

Bindemittelart
Wäßrige Polymere

Dichte (spez. Gewicht)
Ca. 1,0 kg/l

Verpackung
250 ml

Lagerung
Mindestlagerstabilität: 1 Jahr
Angebrochene Gebinde gut verschließen!
Kühl, aber frostfrei lagern.

Entsorgung
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben oder nach EU-Abfallschlüssel 08 01 11 entsorgen.

Gefahrenkennzeichnung
Gefahrensymbol: -
Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Verarbeitung

Die Pflegemilch dient zur Auffrischung und pflegenden Nachbehandlung von bewitterten Lack- und Lasurbeschichtungsoberflächen, soweit diese strukturell intakt sind.
Defekte Beschichtungen können dagegen nicht mit der Pflegemilch repariert bzw. saniert werden. Hierzu wird auf die Technischen Merkblätter der Cetol- / Rubbol-Produkte verwiesen.
Die zu behandelnden Beschichtungsoberflächen werden zunächst mit dem Spezialreiniger* oder geeigneten Haushaltsreinigungsmitteln gründlich gesäubert und ihre vollständige Trocknung abgewartet. Anschließend wird die Pflegemilch mit einem Schwamm zügig, aber gleichmäßig auf die Lack- bzw. Lasurbeschichtung aufgetragen.
Durch diese Maßnahme erhalten die Lack- bzw. Lasuroberflächen ihr ursprüngliches frisches Aussehen zurück. Durch regelmäßige Anwendung von der Pflegemilch (1-2 x jährlich im Frühjahr und Herbst) wird die Dauerbeständigkeit der Beschichtung auf Holzfenstern verlängert.

Verdünnung
Pflegemilch wird unverdünnt verarbeitet

Verarbeitungstemperatur
15-25 °C für Untergrund, Luft und Material

Trockenzeiten
Bei Normklima 23 °C / 50 % R.L. DIN 50014

Staubtrocken:	nach ca. 10-20 Minuten
Überarbeitbar mit einer 2. Schicht:	nach ca. 3 Stunden

Werkzeugreinigung
Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise
Vor dem Gebrauch gut schütteln.

* Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Geschäftsbereich Holzbau

Akzo Nobel Deco GmbH	Werner-von-Siemens-Straße 11	D-31515 Wunstorf	Tel. 0 50 31 / 9 61-0	Fax 0 50 31 / 9 61-2 74
Akzo Nobel Decorative Coatings GmbH	Aubergstr. 7	A-5161 Elixhausen	Tel. 0 6 62 / 4 89 89-0	Fax 0 66 2 / 4 89 89-11
Akzo Nobel Decorative Coatings AG	Längenbold 5	CH-6037 Root	Tel. 0 41 / 4 55 45-00	Fax 0 41 / 4 55 45-90